

Pressemitteilung

Nr. 115/2024

Kiel, 28.05.2024

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. 0431-988 1383

Landesregierung muss sich noch stärker für die Infrastruktur im Norden einsetzen

Die verkehrspolitische Sprecherin der SSW-Landtagsfraktion Sybilla Nitsch begrüßte die Initiative ihres Bundestagskollegen Stefan Seidler, der heute eine Allianz für grenzüberschreitenden Verkehr ins Leben gerufen hat:

„Es ist sehr wichtig, dass sich die entscheidenden deutschen und dänischen Partner in der Region Sønderjylland-Schleswig mit den Bundes- und Landtagsabgeordneten aus Schleswig-Holstein zusammengetan haben um gemeinsam für die Stärkung der Infrastruktur unserer Region zu werben“, sagte Nitsch.

Im Moment sei die Infrastruktur der sogenannten Jütlands-Route auf beiden Seiten der Grenze vor dem Hintergrund der Fehmarnbelt-Querung unterpriorisiert, obwohl im Einzugsgebiet mehrere Millionen Menschen lebten. „Das müssen wir gemeinsam mit unseren Partnern in Sydjylland ändern. Dazu dient diese Allianz“, so die Husumer Landtagsabgeordnete.

„Dazu gehört aber auch, dass die Landesregierung und die regierungstragenden Fraktionen sich noch stärker für die Infrastruktur im Norden Schleswig-Holstein einsetzen, zum Beispiel indem sie den Fernhaltepunkt Flensburg Weiche und die Anbindung der Marschbahn nach Dänemark für den Fernverkehr und den Güterverkehr vorantreiben. Eine gute Infrastruktur ist der Schlüssel für eine zukunftsweisende Wirtschaftsentwicklung“, sagte Nitsch.